



## **Kirchengemeinden beschenken einsame alte Menschen**

**Landesbischof Bedford-Strohm: „Alte Menschen sind ein ebenso wertvoller Teil der Gesellschaft wie alle anderen auch“**

Viele evangelische Seelsorger/innen und Kirchengemeinden kümmern sich derzeit besonders um alte Menschen, die aufgrund der Corona-Maßnahmen isoliert sind. Einige Beispiele:

### ***Päckchen gegen das Alleinsein an Weihnachten***

Etwa ein Drittel der Bewohner in Münchner Altenheimen bekommen keinen Besuch. Das ist deutlich geworden, nachdem sich alle Besucher anmelden müssen. An Weihnachten wird die Einsamkeit besonders schlimm. Um 100 Senior/innen ein wenig Wärme und Empathie zu schenken, bekommen sie in diesen Tagen eine Tasche mit kleinen Geschenken zur Schönheitspflege, dazu eine Karte. Das Team der Evangelischen Altenheimseelsorge München organisiert diese Päckchen. Kurz vor Heiligabend werden die Münchner Altenheim-Seelsorger Pfarrer Felix Leibrock und Pfarrerin Edith Öxler die Päckchen den Heimleitungen übergeben.

### ***Weihnachten schmecken***

Nicht nur in den Heimen wird an Weihnachten die Einsamkeit spürbar. Auch viele Senior/Innen verbringen Weihnachten alleine zu Hause. In einem Projekt im Nürnberger Norden bringen Vertreter der Kirchengemeinden unter Federführung von Diakonin Sonja Lichteneber alleinstehenden Personen Selbstgebackenes nach Hause, zusammen mit einer gedruckten Andacht über Lebkuchen und – wo möglich – mit einem kurzen Plausch am offenen Fenster.

### ***Weihnachtsbotschaft hören***

Die Nürnberger Pfarrerin Sonja Dietel hat eine Weihnachtsandacht zum Mitfeiern auf CD aufgenommen. Die gesprochenen Texte sind umrahmt mit den beliebtesten Weihnachtsliedern, die zum Mitsingen einladen. In Zusammenarbeit mit dem Amt für Gemeindedienst wird die CD online zur Verfügung gestellt (Download unter: <https://www.altenheimseelsorge-bayern.de/aktiv-in-der-seelsorge/adventweihnachten-2020/>) Zusätzlich werden 10.000 CDs bayernweit über die Seelsorger/innen an alte Menschen verschenkt, damit gerade in diesem Jahr in vielen Zimmern die Weihnachtsbotschaft erklingen kann.

### **Landesbischof: Alten Menschen Teilhabe ermöglichen!**

Der bayerische Landesbischof und EKD-Ratsvorsitzende ist „sehr dankbar für das große Engagement der Seelsorgerinnen und Seelsorger und ehrenamtlichen Mitarbeitenden in den Kirchengemeinden“. Seelsorge ist unverzichtbar für alte Menschen, gerade in Zeiten der Pandemie, so der Landesbischof. „Mir ist bewusst, dass auch die guten Aktionen der Kirchengemeinden die schmerzliche Lücke der Pandemie nicht vollständig ausfüllen können“.

Es folgt Seite 2-

Darum seien weitere Anstrengungen notwendig, um den älteren Menschen auch während der Pandemie ihre Selbstbestimmung zu ermöglichen. Ebenso dringlich, so Bedford-Strohm, sei ein umfänglicher Ausbau der Pflege. Abgedeckt werden müsse das wirtschaftliche Risiko einer Pflegebedürftigkeit ebenso wie bessere Arbeitsbedingungen und Gehälter der Pflegekräfte. „Alte Menschen dürfen nicht nur als Risikogruppe gesehen werden, sondern sie sind ein ebenso wertvoller Teil der Gesellschaft wie alle anderen auch“, betont der Landesbischof.

München, 15. Dezember 2020  
Johannes Minkus, Pressesprecher